

**Hessisches Ministerium des Innern und für Sport**  
**Boris Rhein, Minister des Innern und Sport**  
Friedrich-Ebert-Allee 12  
65185 Wiesbaden

**Anzeigenerstattung vom 19.03.2012, PD ESW - Dienstaufsicht**

Sehr geehrter Minister Rhein,

Mängel in der Dienstaufsicht in Hessen, sollten zeitnah aufgearbeitet werden ! Bei vorzeitigem Ableben eines Zeugen (Straftat aus dem Jahr 2003) und dem Verlust von Netto 25 Milliarden Euro (Steuerhinterziehung 2009, incl. Mobbing gegen Steuerfahnder in Hessen), wäre neben einer Personellen Entscheidung auch mit der Einleitung eines Verfahrens wegen Korruption im HMI zu rechnen !

Mit Bezug auf den gesetzlich vorgeschriebene Auftrag jeder Behörde in Deutschland, zu deren Erfüllung alle Mitarbeiter verantwortlich sind, bitte ich formlos folgenden Sachverhalt zu klären.

**Bitte nennen Sie RA Judith Ehret, Königstor 30, 34117 Kassel das staatsanwaltliche Aktenzeichen meiner Anzeige vom 19.03.2012, Polizeidirektion Eschwege !**

Bitte beauftragen Sie einen Ihrer amtierenden Staatssekretäre, das staatsanwaltschaftliche Aktenzeichen von der Polizeidirektion Eschwege, zur Anzeige vom 19.03.2012, „Betrug, Raubmord, Freiheitsberaubung“, Anzeigenerstatter: Dirk Wolfgang Rohpeter, geb. am 27.03.1968, Eschwege zu nennen. Lassen Sie sich bitte innerhalb von 48h Vollzug melden.

Eine Uniform ist kein Dienstausweis, menschliches oder technisches Versagen müssen jedoch durch Mehreinsatz aufgearbeitet werden.

Wenn eine Anzeige nicht ordnungsgemäß aufgenommen, dem Anzeigenerstatter nicht in Kopie mit dem Inhalt der Anzeige ausgehändigt wird, kann nicht sichergestellt werden, das die Staatsanwaltschaft das Verfahren bearbeiten kann!

Das auch die Polizeidirektion Eschwege in der Lage ist, eine Anzeige ordnungsgemäß durchzuführen, wurde mit der Anzeige gegen mich, Tatbestand: „Beleidigung“, aufgrund meines Hinweises zu §1 HSOG Abs6, das LKA Sachsen und den Fall „Mitja“ / „Michelle“ 2007/2008, der Online-Spiele-Messe „Games-Convention“ und erschleichen von Dienstleistungen durch einen meiner ehemaligen Arbeitgeber Michael Hasecke, ESU GmbH incl. RA Bernd Beyer/RA Udo Schade, bewiesen !

oder:

Bitte suspendieren Sie vorläufig alle Mitarbeiter der Polizeidirektion Eschwege, incl. Dienststellenleiter. Tauschen Sie bitte alle Mitarbeiter aus, welche seit dem 15.08.2008 jemals dort Dienst getan haben, um eine Aufarbeitung nicht zu gefährden!

Für weitere Fragen stehe ich Ihnen gern persönlich oder meine Rechtsanwältin Judith Ehret, Königstor 30, 34117 Kassel zur Verfügung.

Nur im persönlichen Gespräch auf einer Dienststelle oder Behörde ist ein Austausch von Informationen und Dokumenten, störungsfrei möglich !

Mit freundlichem Gruß

Rohpeter Dirk

Rohpeter Dirk, Postfach 1610, 37256 Eschwege, 0152/5326 5137, rohpeter.dirk@yahoo.de

## **Anlage - Aktenzeichen**

### **Aktenz. 9232 Js 3050/08 - Anzeige "Hausfriedensbruch" vom 15.08.2008**

- wird ohne meine Aussage als Sachbeschädigung an die Staatsanwaltschaft Kassel weitergeleitet!

- ob die Falschaussage einer Nachbarin, incl. Lebensgefährten (HH-UK145) enthalten ist, konnte nicht geklärt werden!

Ursache: FEHLVERHALTEN der Mitarbeiter der Polizeidirektion Eschwege

### **Aktenz. SPH/0306569/2009 – Anzeige „Amtshaftung“ / „Wohnraumüberwachung“ vom 01.07.2009 werden zusammengefasst !**

- Zusammenfassung aus mehreren Eingaben, incl. LKA Wiesbaden

- Akteneinsicht nicht möglich - Inhalt der Akte unbekannt!

- nachweislich KEINE ZEUGENBEFRAGUNG / KEINE VERNEHMUNG !

Ursache: FEHLVERHALTEN der Mitarbeiter der Polizeidirektion Eschwege

### **Aktenz. SPH/0509914/2010 - Anzeige "Versuchter Mord" vom 16.04.2010**

- Zusammenfassung aus mehreren Eingaben, incl. LKA Wiesbaden

- Akteneinsicht nicht möglich - Inhalt der Akte unbekannt!

(Gesprächstermin seitens der Polizeidirektion verweigert, unter Androhung von Gewalt der Dienststelle verwiesen! Mitarbeiter "Kullig" ? > nachweisbare Falschaussage ! )

- Akte auch am 10.06.2010 nicht bei der Staatsanwaltschaft Kassel angekommen!

- nachweislich KEINE ZEUGENBEFRAGUNG / KEINE VERNEHMUNG !

Ursache: FEHLVERHALTEN der Mitarbeiter der Polizeidirektion Eschwege

### **Aktenz. 2820 UJs 69880/10 - Anzeige "Versuchter Mord" vom 10.06.2010**

persönliche Anzeigenerstattung Staatsanwaltschaft Kassel

Tatverdächtig: Michael Hasecke, Eschweger Sicherheitsunternehmen, ESU GmbH

- 23.06.2010 - Aufnahme von Ermittlungen wurde abgelehnt

- KEINE ZEUGENBEFRAGUNG / KEINE VERNEHMUNG !

Ursache: Michael Haseckes engster Freund ist seit 2009 Staatsanwalt in Kassel!

RA Bernd Beyer, Bahnhofstraße 28, 37269 Eschwege

(Kanzlei Beyer | Schade; incl. RA Uwe Schade; RA Eike Peters)

### **Anzeige vom 19.03.2012 - "Raubmord, Betrug, Freiheitsberaubung"**

- Anzeigenaufnahme am 16.03.2012 + 19.03.2012 verweigert !

- Name des Disziplinarvorgesetzten verweigert!

- nachweislich falsches Aktenzeichen ST/0321969/2012 am 19.03.2012 an mich, Dirk Rohpeter, ausgehändigt!

- nachweislich KEINE ZEUGENBEFRAGUNG / KEINE VERNEHMUNG !

Ursache: FEHLVERHALTEN der Mitarbeiter der Polizeidirektion Eschwege

### **Aktenz. ST/0321969/2012 – Vorladung, angeblicher Beleidigung am 19.03.2012**

Dieser Vorgang wurde ordnungsgemäß bearbeitet

- Vorladung erfolgte am 19.04.2012 !

- Vernehmung am 26.04.2012 !

Sachverhalt wird bis zur Gegenüberstellung mit dem Beamten angezweifelt, ein

Hinweis auf §1HSOG Abs.6, LKA Sachsen "Fall Mitja/Fall Michelle /

GamesConvention Leipzig", kann keine Beleidigung sein!

Ursache: FEHLVERHALTEN der Mitarbeiter der Polizeidirektion Eschwege

Rohpeter Dirk, Postfach 1610, 37256 Eschwege, 0152/5326 5137, rohpeter.dirk@yahoo.de